



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit



Bundesanstalt für  
Immobilienaufgaben

## **Gemeinsame Pressemitteilung mit dem Bundesamt für Naturschutz, der Deutschen Bundesstiftung Umwelt und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben**

Pressedienst Nr. 51/17  
9. Juni 2017

### **Einblicke in kostbare Naturschätze**

#### ***Tag des Nationalen Naturerbes in der Wahner Heide eröffnet***

**Unter dem Motto „Naturschätze erleben“ sind Bürgerinnen und Bürger am 10. und 11. Juni eingeladen, in einer großen bundesweiten Gemeinschaftsaktion das Nationale Naturerbe zu erleben. An 29 Standorten öffnen Träger von Naturerbeflächen ihre Tore. Der Tag des Nationalen Naturerbes soll neugierig machen auf eine faszinierende Tier- und Pflanzenwelt und einzigartige Landschaften des Nationalen Naturerbes.**

Bundesumweltministerin Barbara Hendricks: „Das Nationale Naturerbe war und ist eine herausragende Initiative des Bundes. Nach nunmehr drei Legislaturperioden blicken wir auf eine unglaubliche Erfolgsgeschichte für die Natur zurück. Allein die Größe vieler Naturerbeflächen ist in unserem dicht besiedelten Land von unschätzbarem Wert für Natur und Landschaft. Wir bewahren damit nachfolgenden Generationen einzigartige Lebensräume und ein Stück Naturschutzgeschichte.“

Bei der Auftaktveranstaltung zum „Tag des Nationalen Naturerbes“ heute in der Wahner Heide hoben Vertreterinnen und Vertreter des Bundesamtes für Naturschutz (BfN), der Deutschen Bundesstiftung Umwelt und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) mit ihrem Geschäftsbereich Bundesforst die einzigartige Bedeutung der Naturerbeflächen für den Naturschutz in Deutschland hervor.

Im Rahmen des Nationalen Naturerbes verzichtet der Bund auf den Verkauf von naturschutzfachlich wertvollen Bundesflächen und überträgt sie in die Hände des Naturschutzes, um Wildnis und schutzwürdige Offenland-Lebensräume zu sichern.

Mittlerweile umfasst dieses „Nationale Naturerbe“ eine Fläche von 156.000 Hektar. Die Flächen werden von den Ländern, der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, den Naturschutzverbänden und -stiftungen sowie dem Bundesforst im Zusammenwirken mit dem Bundesamt für Naturschutz auf höchstem naturschutzfachlichem Niveau betreut.

Bundesministerium für Umwelt,  
Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit  
Stresemannstr. 128-130,  
10117 Berlin  
Pressesprecher: Michael Schroeren  
Stellvertreter/innen: Nikolai Fichtner,  
Stephan Gabriel Haufe, Andreas Kübler,  
Friederike Langenbruch  
Telefon: 030 18 305 2010

Deutsche Bundesstiftung Umwelt  
Pressesprecher: Franz-Georg Elpers  
Stellvertreterin: Kerstin Heemann  
An der Bornau 2  
49090 Osnabrück  
Telefon: 0541|9633-521  
Telefax: 0541|9633-198  
presse@dbu.de  
www.dbu.de

Über den Tag des Nationalen Naturerbes:

Vom 10. bis 11. Juni finden auf 29 Flächen in Deutschland vielfältige Aktionen zum „Tag des Nationalen Naturerbes“ statt: Wanderungen und Exkursionen in Buchenwäldern an der Ostseeküste, in das Grüne Band, in Heide- und Waldlandschaften in West- und Ostdeutschland bis hin zu einer Fahrradtour in eine Naturerbefläche vor den Toren Münchens.

Interaktive Karten und die Einzelveranstaltungen: [www.bmub.bund.de/P4602](http://www.bmub.bund.de/P4602)

Auswahlkriterium für Naturerbeflächen: [www.bfn.de/0325\\_nne\\_allgemein.html](http://www.bfn.de/0325_nne_allgemein.html)

Stand der Flächenübertragungen: [www.bfn.de/0325\\_nne\\_stand\\_uebertragung.html](http://www.bfn.de/0325_nne_stand_uebertragung.html)

Die Flächen der DBU des Nationalen Naturerbes: [www.dbu.de/naturerbe](http://www.dbu.de/naturerbe)